

Asociación Freundeskreis León – Hamburg, e.V, Hamburg



2. Quartalsbericht 2012

30.06.2012
Estela Hernández
Zusammenfassung: Albert Weber



Estela Hernández
Representante en León
Email: freundeskreis_leon_hamburg@yahoo.es

Das 2. Quartal 2012 war gekennzeichnet durch die Entlassung oder Umsetzung zahlreicher Verwaltungsdirektoren in der Alcaldía von León, die auf den Rücktritt des Bürgermeisters Manuel Calderón folgten. Besonders nachteilig für die Zusammenarbeit in den Projekten war der Amtsverzicht von Arlen Córdoba, die für die auswärtigen Beziehungen des Bürgermeisteramts zuständig war. Ihr vorläufiger Nachfolger ist der Lic. Omar Elvir. Entgegen den Ankündigungen haben sich die Effizienz der Verwaltung und der Service für die Bürger der Stadt nach den personellen Veränderungen nicht verbessert.

Die Zusammenarbeit mit den Stellen der staatlichen Verwaltung wird zusätzlich erschwert durch den Erlass immer neuer Vorschriften, die einzuhalten sind, damit unsere Arbeit nicht gefährdet wird.

Im Mai erfolgte der Umzug in das neue Büro im Haus der Hamburger Partnerschaft. Es liegt direkt gegenüber der Prachtfassade der Universität UNAN. Es gab einen sehr freundlichen Empfang.

Die Aufnahme der Leoner Kathedrale in das Weltkulturerbe hat die UNESCO mit der Forderung verbunden, die Umgebung der Kathedrale ansehnlicher zu gestalten. Inzwischen ist die Fassade der Alcaldía neu gestrichen und an der Umgestaltung des Platzes vor der Kathedrale (Parque Central) wird gearbeitet.

Rest-Cent Projekt Hausanschlüsse Trinkwasser und Abwasser 14. Phase

Die Arbeiten für dies Projekt haben offiziell am 16. April begonnen und sind zügig und zur Zufriedenheit aller Beteiligten vorangekommen. Es wurden insgesamt ca. 940 laufende Meter Leitungen verlegt und ein Imhoff-Tank und 34 Kontrollbrunnen installiert. Die Arbeiten am Behandlungssystem waren Ende Juni zu 70% abgeschlossen. Die Kosten für den möglichen Einbau eines Biofilters werden zurzeit noch geprüft.

Als vorteilhaft hat sich die Anstellung eines Sozialbeauftragten erwiesen, der die Anwohner in die Arbeiten einbezieht und mit ihnen Details ihres künftigen Anschlusses bespricht.

Wegen des außergewöhnlichen Volumens der 14. Phase ist der Finanzierungsanteil der Alcaldía und auch des Wasserversorgers ENACAL weit höher als in den vorherigen Phasen des Rest-Cent Projekts.





Estela Hernández
Representante en León
Email: freundeskreis_leon_hamburg@yahoo.es

Projekt Mittagstisch Las Tias

Bei insgesamt 6 Besuchen zusammen mit der Vertreterin des Nicaragua Vereins konnte die Anwesenheit von durchschnittlich etwa 80% der angemeldeten Kinder festgestellt werden. Die Fehlquote geht auf die mangelnde Verantwortung einzelner Eltern zurück, die ihre Kinder von der Schule und vom Projekt fernhalten und sie zu häuslichen und sonstigen Arbeiten heranziehen. Unter den 40 neu angemeldeten Kindern haben die meisten Untergewicht. Das wird sich durch die regelmäßige Teilnahme am Mittagessen der Tías gewiss ändern. Wir Besucherinnen konnten an Workshops bzw. Gesprächen zu den Themen "Selbstwertgefühl", "Respekt und Toleranz" und "Sexualität" teilnehmen. Bei unseren Besuchen war das Personal immer anwesend oder hatte sich begründet abgemeldet. Seit Ende Mai arbeitet kein Freiwilliger im Projekt.



Projekt Sanierung des Rio Chiquito, 2. Phase

Das Projekt ist mit deutlicher Verspätung gestartet und kommt auch weiterhin nur sehr langsam voran. Grund dafür sind einerseits verzögerte Einkäufe der Baumaterialien seitens der Alcaldía, andererseits auch Probleme bei den Lohnzahlungen für die Arbeiter. Außerdem sträubten sich mehrere Familien gegen Grabungsarbeiten auf ihren Höfen. Sie konnten jedoch durch den Leiter des Projekts, den Ingenieur Marcos González und durch Vertreter der Alcaldía von der Notwendigkeit der Arbeiten überzeugt werden. Durch den zweifachen Austausch des Leiters der Umweltdirektion in der Alcaldía konnten diverse wichtige Dokumente (u.a. Ergänzungsvertrag mit ENACAL, Abschlussbericht über die Beschaffung der Müllcompacter) bislang nicht von der Stadtverwaltung vorgelegt werden.





Estela Hernández
Representante en León
Email: freundeskreis_leon_hamburg@yahoo.es

Projekt Reparatur der sanitären Anlagen des Bürgermeisteramtes

Den Abschlussbericht über die erste Phase sowie den Projektantrag für die zweite Phase hat die Stadtverwaltung noch immer nicht geliefert. Auch hier ist der Wechsel des zuständigen Abteilungsleiters in der Alcaldía eine der hauptsächlichen Ursachen.

Arbeitstisch Wasser und Sanierung

Im April fand kein Treffen statt. Im Mai und Juni widmete man sich vor allem der inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitung der 16. Konferenz der Städtepartnerschaften, die im Juli stattfinden wird. (Sie hat inzwischen stattgefunden. Informationen darüber im nächsten Bericht. A.W.) Die Zeit dafür war sehr knapp. Das Motto der Konferenz wird sein "Die dezentrale Zusammenarbeit als Faktor der menschlichen Entwicklung und die Planung für die Gemeinde León". Inzwischen wurde der Arbeitstisch in eine Gruppe mit der umfassenderen Thematik "Städtische und ländliche Entwicklung von León" integriert. Dort wurden u.a. die Punkte Wasserplan, Zaragoza-Abkommen und der Bericht über die 15. Konferenz behandelt.



Andere Aktivitäten

- ✓ Der Untermietervertrag für unser neues Büro wurde im April unterschrieben. Er gilt zunächst bis Dezember 2014.
- ✓ Ich war anwesend bei der Pressekonferenz eines deutschen Marathonläufers, der zu Besuch in León war.
- ✓ Ich mache weiter den Intensivkurs Deutsch. Ich mache Fortschritte beim Sprechen und Schreiben. Aber es ist nicht so einfach!!!